



ANZEIGE
Gewinnen Sie beim
NRW-Quiz ein
Hyatt-Wochenende

Im Westen | Sauer- & Siegerland | Westfalen | Niederrhein | Politik | Wirtschaft | Technik | Panorama | Campus | Weblogs | Zeus

Ihr Suchergebnis

Nur mit einem Sponsor – Tanz-Projekt geht weiter
28.10.2010 / Lokalausgabe

Lüdenscheid.

Mit einer frenetisch gefeierten Aufführung im Dortmunder Opernhaus, die für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis war, endete Mitte Juni für Neuntklässler der Adolf-Reichwein-Gesamtschule ein mehrmonatiges „Schoolmotions“-Projekt, das die Jugendlichen zum wichtigen Bestandteil des Tanz-Theater-Stücks „The last future“ des Dortmunder Ballettdirektors Xin Peng Wang machte.

Wie berichtet flossen damals Tränen der Freude über den großen Erfolg, aber auch Tränen der Trauer, dass nun alles zu Ende ist. Im Nachgang des Projekts zogen gestern die Profis aus Dortmund, die in das Projekt eingebundenen Schüler und Lehrer des Wahlpflichtkurses „Darstellen und Gestalten“ sowie der regionale Telekommunikationsdienstleister DOKOM21 als Sponsor, durch seiner Marketing-Mitarbeiterin Jenny Schnitter beim Treffen vertreten, eine durchweg positive Bilanz.

Neuproduktion von „Hamlet“

Gemeinsam mit Tobias Ehinger (Ballettmanager des Theaters Dortmund) und Manuela Klüttermann, die die jungen Akteure als Tanzpädagogin betreute, blickten die beiden Lehrerinnen Monika Rode und Kirsten Michalzik als Kursleiterinnen auf eine lange, erfolgreiche Arbeit zurück.

„Die meisten sind sehr gestärkt und verändert aus dem Projekt hervorgegangen“, erklärte Monika Rode. „Nach diesem Projekt ist der Kurs ein anderer.“ Im Gespräch mit den Verantwortlichen kamen die Jugendlichen selbst zu Wort.

Als Wunsch, sollte das Tanzprojekt noch einmal aufgelegt werden, kristallisierte sich eine stärkere Einbindung von Jungen in den Tanz heraus. Nur ein Junge traute sich im Juni auf die Bühne. Aus der Backstage-Gruppe würden einige bei einer Wiederholung lieber auf der Bühne stehen. Für eine Weiterführung des Projekts sind sowohl das Dortmunder Ballett als auch Manuela Klüttermann offen. Momentan, so Ehinger, liegen dem Ballett 28 Bewerbungen von Schulen, aber nur zwei Zusagen von Sponsoren vor. Ohne Sponsoren können die Dortmunder das Projekt indes nicht stemmen.

Denkbar wäre es, die Jugendlichen in die Neuproduktion „Hamlet“ zu integrieren. Wer das Projekt unterstützen möchte, kann sich an unter email tehinger@theaterdo.de an die Dortmunder wenden. Aus Lüdenscheid liegt mangels Sponsor noch keine Bewerbung beim Ballett vor. MS

Bild 1:
Die Schülerinnen der Adolf-Reichwein-Gesamtschule glänzten bei ihrem Auftritt in Dortmund.
Foto: Jakob Salzmann

[Zurück zur Suche ...](#)
[Zurück zur Ergebnisliste ...](#)

Sämtliche Inhalte (Text- und Bildmaterial) dieser website sind urheberrechtlich geschützt. Den Nutzern dieser website werden deren Inhalte ausschließlich zum privaten, eigenen Gebrauch zur Verfügung gestellt. Eine darüberhinausgehende Nutzung der Inhalte ist nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Zeitungsverlag Westfalen GmbH & Co KG Essen-Dortmund zulässig. Für die Inhalte fremder, verlinkter website wird keine Verantwortung übernommen.

© 2010 WAZ NewMedia GmbH & Co. KG

[Kontakt](#) | [Impressum](#) | [Nutzungsbedingungen](#) | [Datenschutzerklärung](#) | [FAQ](#) | [ABO](#) | [Anzeigen](#) | [Zeitungsarchiv](#) | [Werbung](#) | [Sitemap](#) |

WESTFALISCHE
WR RUNDSCHAU

Zuallererst

Ihr Browser
Die Archive

Die Suchmaske

Suchtext
Datum
Ressorts
Lokalausgaben
Nur in Überschriften suchen

Die Suchoperatoren

Absolute Suche
ODER- und UND-Verknüpfung
Bereichssuche
Ausschließung und Platzhalter

Suche in einem anderen Titel

Suche in der WAZ
 Suche in der NRZ
 Suche in der WR
 Suche in der WP
 Suche im IKZ
 Suche im Reise Journal